

# Zum Tod von Dr. Gunther Lichtblau

**Nachruf.** Der Freie Verband Deutscher Zahnärzte (FVDZ) trauert um Dr. Gunther Lichtblau – einen hochgeschätzten Zahnarzt, einen souveränen Versammlungsleiter, einen beharrlich-geradlinigen, ehrlichen und zugleich herzlichen und bescheidenen Menschen.

Autor: Dr. Manfred Kinner

**G**unther Lichtblau ist am 28. Juli 1936 in Jägerndorf im Sudetenland geboren und wohnte ab 1945 in Mittelfranken. Nach dem Abitur in Nürnberg studierte er Zahnmedizin in Erlangen und Würzburg, promovierte 1962, arbeitete im Anschluss bei der US-Army als Zahnarzt, ging 1963 für einen einjährigen Studienaufenthalt nach Amerika und übernahm nach zweijähriger Assistenz-tätigkeit 1966 die väterliche Praxis in Großhabersdorf. In diesem Jahr trat Dr. Gunther Lichtblau auch in den Freien Verband ein. Damit begann sein standespolitisches Engagement für die Zahnärzteschaft. 1972 wurde er zum Vorsitzenden der Bezirksstelle Mittelfranken der KZVB gewählt und verantwortete in dieser Position erstmals die Organisation eines zahnärztlichen Notdienstes. Ab diesem Zeitpunkt schlossen sich vielfältige Ehrenämter an:

## In der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns

- 1973–2024 Mitglied der Vertreterversammlung
- 1979–1988 Stellvertretender Vorsitzender der Vertreterversammlung
- 1989–2004 Vorsitzender der Vertreterversammlung
- 1981–1988 Stellvertretender Vorsitzender der Widerspruchsstelle 1
- 1989–2004 Vorsitzender der Widerspruchsstelle 1
- 1975–1979 Mitglied des Prothetik-Einigungsausschusses
- 1980–2001 stellvertretender Vorsitzender des Prothetik-Einigungsausschusses
- 1976–2005 Vorsitzender des Zulassungsausschusses Nordbayern
- 1989–2003 Vorsitzender des Sitzungsausschusses der KZVB
- 1984–1988 Vorsitzender des Gutachtergremiums ZE Nordbayern
- 1990–2004 Stellvertreter im Landesschiedsamt

## In der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung

- 1982–2004 Delegierter zur Vertreterversammlung
- 1994–2004 stellvertretender Vorsitzender der Vertreterversammlung
- 2001–2004 Vorsitzender der Vertreterversammlung
- 1990–2004 Mitglied im Sitzungsausschuss

## In der Bayerischen Landeszahnärztekammer

- 2000–2006 Vorsitzender der Vollversammlung
- 2000–2006 Vorsitzender des Sitzungsausschusses
- 2003–2007 Delegierter zur Bundeszahnärztekammer



## Im Freien Verband Deutscher Zahnärzte

- Ab 1976 Delegierter zur Landesversammlung
- Ab 1976 Delegierter zur Hauptversammlung
- 1997–2005 Versammlungsleiter der Hauptversammlung
- 1997–2005 Vorsitzender des Sitzungsausschusses

## Im Sozialgericht

- 1977–1984 ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht München
- 1984–2005 ehrenamtlicher Richter beim 6. Senat des Bundessozialgerichtes in Kassel
- 1993–2005 Mitglied des großen Senats des Bundessozialgerichtes

## Souverän, stets unparteiisch, aber niemals beliebig

Aus allen diesen Tätigkeiten, in denen Dr. Gunther Lichtblau die Freiheit zahnärztlicher, selbstständiger Berufsausübung immer und an jeder Stelle mit Herzblut verteidigte, waren die Ämter des Versammlungsleiters sowohl im FVDZ als auch in KZVB, KZBV und BLZK, die er am augenfälligsten prägte. Souverän, stets unparteiisch, aber niemals beliebig oder ziellos, sattelfest in Satzung und Geschäftsordnung leitete er die Versammlungen auch unter schwierigsten Umständen wie zum Beispiel zu Zeiten einer rot-grünen Bundesregierung oder der Abschaffung des Ehrenamtes in den Vorstandsetagen der KZVen.

Seine Sprache war klar, auf sein Wort war immer Verlass, sein Handeln war ehrenhaft und Vorbild, sein Vermächtnis ist unsere Verpflichtung. So verneigen wir uns heute vor einem ebenso bescheidenen wie großartigen Zahnarzt, dem unser Berufsstand zu großem Dank verpflichtet ist. ■